

PROF. DR. WOLF PETER KLEIN

Wolf Peter Klein ist Professor für deutsche Sprachwissenschaft
an der Universität Würzburg

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

wissenschaftliches Schreiben wird wohl in erster Linie mit der Produktion von hochspezialisierten Textsorten wie z. B. einer Doktorarbeit oder einem Handbuchartikel in Verbindung gebracht. Gleichwohl gehen grundlegende Teilleistungen wissenschaftlichen Schreibens in Textformen ein, die durchaus weitverbreitet sind, z. B. im Journalismus und der Sachliteratur. Es würde also zu kurz greifen, wenn man das wissenschaftliche Schreiben allein als eine Sache von Fachleuten und Experten begreifen würde. Die Relevanz des wissenschaftlichen Schreibens zeigt sich nicht zuletzt an den Schnittstellen zwischen Schule und Universität. Ein zentrales Ausbildungsziel des Gymnasiums und besonders der gymnasialen Oberstufe bilden propädeutische Kenntnisse und Fähigkeiten, die fachübergreifende Bedeutung besitzen. Dazu gehört auch das wissenschaftliche Schreiben. Zwar kann der Deutschunterricht die Ausbildung der wissenschaftlichen Schreibkompetenz nicht allein leisten, er muss aber zentrale Teilkompetenzen grundlegen, die dann in der universitären Ausbildung weiter entfaltet und gefestigt werden. Das vorliegende Themenheft greift dieses Spannungsverhältnis von schulischen Basis- und Vorläuferkompetenzen und universitären Zielkompetenzen in verschiedenen Perspektiven auf. Es soll einerseits zur Reflexion über die Probleme wissenschaftlichen Schreibens anregen, andererseits konkrete Übungsvorschläge, didaktische Strategien und andere praktische Hilfsmittel zur Verfügung stellen.

Thorsten Pohl und Wolf Peter Klein
Herausgeber

HEFT 5/11

WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN

Thema

- THORSTEN POHL
2 **Wissenschaftlich Schreiben**
Begriff, Erwerb und Förderungsmaximen
- WOLF PETER KLEIN
12 **Zur kulturellen und historischen Bedingtheit wissenschaftlichen Schreibens**
- TORSTEN STEINHOFF
22 **Der Guttenberg-Skandal**
Unterrichtspraktische Anregungen zum journalistischen und wissenschaftlichen Schreiben
- HELMUTH FEILKE/KATRIN LEHNEN
34 **Wissenschaftlich Referieren – Positionen wiedergeben und konstruieren**
- THORSTEN POHL
45 **Erkenntnisprozesse versprachlichen – epistemisches Formulieren**
- ULRIKE POSPIECH
53 **Der Computer als Handwerkszeug für das wissenschaftsorientierte Schreiben**
Routinen und Strategien für Recherche und Textproduktion
- ANGELIKA STEETS
62 **Die schulische Seminararbeit als sinnvolles Propädeutikum**
Möglichkeiten und Grenzen

Forum

- ZUM THEMENHEFT
SIEGLINDE GRIMM
70 **Schreiben in der Oberstufe – ein wissenschaftspropädeutischer Anspruch?**
- ZUM 100. TODESTAG
BENJAMIN DORN
78 **Ein Mann – tausend Worte**
Die deutsche Rechtschreibung im Lichte Konrad Duden
- UNTERRICHTSANREGUNG
OTTO NEUDECK
81 **Mit allen Sinnen**
Der Literaturunterricht der Oberstufe als Chance für die ästhetische Erziehung des Schülers
- GESCHLECHTERPERSPEKTIVE
IRMELA MAREI KRÜGER-FÜRHOFF
87 **Kindsmord 1800/2000**
Narrationen von ‚weiblicher Delinquenz‘ im ausgehenden 18. Jahrhundert und in Michael Kumpfmüllers Roman „Durst“
- UNTERRICHTSANREGUNG
JOHANNES ODENDAHL
92 **Literarische Musikbeschreibungen im Unterricht**
Ein Modell zu ihrer praktischen Erprobung
- 97 **Impressum**